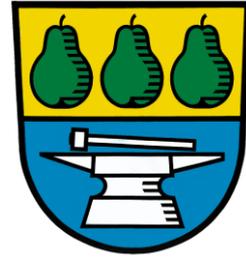


Gemeindebote

Amtsblatt

der

Gemeinde Krauschwitz i. d. O.L.



Nummer: 01

04. Januar 2021

31. Jahrgang

An der Schwelle des neuen Jahres lacht die Hoffnung und flüstert,
es werde uns mehr Glück bringen.

(A. Tennyson)



Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

im Namen des Gemeinderates, des Ortschaftsrates und der Gemeindeverwaltung Krauschwitz wünsche ich Ihnen für das Jahr 2021 recht viel Gesundheit, soziale Sicherheit, Wohlergehen und ein „normales“ Miteinander. Ich hoffe, dass Sie die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel, trotz der Einschränkungen, gut überstanden haben. Mögen unsere Wünsche und Hoffnungen für das neue Jahr alle in Erfüllung gehen!

So wie das vergangene Jahr aufgehört hat, wird es in den ersten Wochen weitergehen. Die Gemeinde berät derzeit über den Haushaltsplan fürs neue Jahr. Fest steht, dass wir kontinuierlich an den Vorgaben des Haushaltskonsolidierungskonzeptes arbeiten müssen.

Somit wird sich der Investitionsrahmen in Grenzen halten. Für anstehende Projekte sind bereits Fördermittelanträge gestellt worden. Zu nennen sind hier Maßnahmen, wie das Gerätehaus in Skerbersdorf, die Sanierung der Oberschule und Fortführung von Sanierungsarbeiten in den Kitas und der Grundschule.

Nicht zuletzt sind Sanierungsarbeiten an unserem Straßennetz (zum Beispiel dem Radwanderweg) geplant.

Den Beschluss zum Haushaltsplan der Gemeinde wird auch ein Mitarbeiter der Rechtsaufsicht (Landratsamt) begleiten. Hier soll die Gemeinde alle Punkte abarbeiten, welche Entlastungen der Gemeindekasse aufzeigen. Dies beinhaltet unter anderem eine neue Ausrichtung der Verwaltung, eine Verbesserung interkommunale Zusammenarbeit und Investitionen in energieeffiziente Maßnahmen.

Als größte Herausforderung für das kommende Jahr gilt, alle Anstrengungen zu unternehmen, um Projekte zielgenau für den Strukturwandel vorzubereiten und diese mit der SAS und den entsprechenden Behörden im Kreis abzustimmen.

Wir müssen es schaffen, dass die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. in der Zeit bis zum Kohleausstieg eine Infrastruktur besitzt, welche den zukünftigen Herausforderungen gewachsen ist und als Teil der Region verstanden wird.

Noch ein paar kurze Bemerkungen zum Winterdienst. Die Gemeinde ist zwar angehalten auch hier die Kosten im Rahmen zu halten, aber wir führen den Winterdienst wieder so durch, wie im vergangenen Jahr. Wir hoffen, dass der Wettergott im neuen Jahr mit uns gnädig ist. Ich bitte aber trotzdem um die gründliche Durchführung der Räum- und Streupflicht für die anliegenden Geh- und Radwege. Die Sicherheit ist für alle Bürger der Gemeinde wichtig!!

Für den Start der ersten Wochen im neuen Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Tristan Mühl



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung Beteiligungsbericht

Seite 3



Amtliches

Bekanntmachung

Hiermit wird bekannt gegeben, dass der

Beteiligungsbericht
für das
Berichtsjahr 2019

**in der Zeit von Montag, den 11.01.2021 bis
einschließlich Freitag, den 15.01.2021**

im Gemeindeamt, Foyer, in der Zeit von 9.00 Uhr bis
11.30 Uhr sowie zu den Sprechzeiten öffentlich zur
Einsicht ausliegt.

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 99 Abs.
(4) der Sächsischen Gemeindeordnung.

Krauschwitz, den 04.12.2020


Mühl
Bürgermeister 



Öffentliche Sitzungen

Zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates (die
Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen
Informationskästen) und des Ortschaftsrates sind alle
interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich
eingeladen.

Gemeinderat:

Dienstag, 19. Januar 2021

18.00 Uhr im Ratssaal der Gemeindeverwaltung

Ortschaftsrat:

Mittwoch, 20. Januar 2021

18.00 Uhr in Klein Priebus, FFw



Alle Veranstaltungen und Termine in dieser
Ausgabe, werden vorbehaltlich noch wirksam
werdender Allgemeinverfügungen
des Landkreises Görlitz,
im Zusammenhang mit den derzeit wieder
notwendigen Maßnahmen gegen die Corona
Pandemie veröffentlicht.



Ende des amtlichen Teils



A M T S B L A T T
DER GEMEINDE KRAUSCHWITZ i.d. O.L.
 mit den Ortsteilen Sagar, Skerbersdorf, Pechern,
 Werdeck, Podrosche und Klein Priebus

GEMEINDEAMT KRAUSCHWITZ
 GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 100
 02957 KRAUSCHWITZ i.d. O.L.

Telefon: 035771 52510 / FAX 035771 52528
 E-Mail: post@gemeinde-krauschwitz.de
 Internetadresse: www.krauschwitz.de

	Sprechzeiten:	Dienstzeiten:
Montag	keine	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr 13.00- 16.00 Uhr	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	keine	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr	07.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	keine	07.00 - 12.00 Uhr

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Krauschwitz
 Erscheinungstermin: monatlich Einzelpreis: 1,00 €
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich
 aller gemeindlichen Veröffentlichungen ist
 Bürgermeister T. Mühl oder sein Vertreter im Amt,
 für alle sonstigen Beiträge der jeweilige Einreicher.
 Redaktionsschluss: jeweils der 20. des Vormonats,
 Verschiebungen werden bekannt gegeben
 Beiträge und Anzeigen an:
meldewesen@gemeinde-krauschwitz.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise
 oder fotomechanische Wiedergabe, nur mit schriftlicher
 Genehmigung des Herausgebers.



Mitteilungen

Finanzamt Görlitz

Einkommensteuererklärung 2020

Wie bereits in den Vorjahren werden auch in diesem
Jahr die Vordrucke für die Einkommensteuererklärung
2020 nicht mehr zugesandt. Die Übermittlung der
Steuererklärung an das Finanzamt sollte möglichst über
das Internet erfolgen.

Unter www.elster.de stehen die Formulare für die Umsatzsteuer-Voranmeldungen 2021, die Lohnsteuer-Anmeldungen 2021, die Einkommensteuererklärungen 2020 und die Umsatzsteuererklärungen 2020 ab 01. Januar 2021 zur Verfügung.

Voraussetzung für die Nutzung der Webanwendung ist die vorherige Registrierung unter www.elster.de.

Die Übermittlung mit ELSTER erspart sowohl den Steuerpflichtigen als auch der Steuerverwaltung Aufwand.

Belege - mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Belege - sind nur auf Anforderung durch das Finanzamt vorzulegen.

Für Gewerbetreibende, Freiberufler sowie Land- und Forstwirte besteht eine grundsätzliche Verpflichtung zur elektronischen Übermittlung der Einkommensteuererklärung.

Einkommensteuer-Erklärungsvordrucke sind ab sofort auch in der Informations- und Annahmestelle des Finanzamtes Görlitz sowie im Gemeindeamt Krauschwitz zu den jeweils üblichen Sprechzeiten erhältlich.



Sport, Kultur & Angebote

Museum Sagar e.V.

Liebe Leserinnen und Leser, nun hat schon das Neue Jahr begonnen und wir sind zum Stillstand verurteilt. Hoffen wir, dass sich die Corona-Situation im Laufe der kommenden Wochen soweit entspannt, dass wir unser Museum pünktlich am 5. April zum Ostersonntag wieder öffnen können.

Wenn auch alle Aktivitäten stark eingeschränkt sind, so können wir aber trotzdem einen kleinen Erfolg vermelden. Wir sind bei einer wichtigen Maßnahme weitergekommen. Am Montag, dem 7. Dezember haben wir auf unserem historischen Holzbackofen den Dachstuhl gesetzt, leider entsprechend der bekannten Umstände ganz ohne Richtfest.

Nun muss noch der Schornstein gemauert und das Dach gedeckt werden. Wenn alles gut geht, werden wir den Backofen zu Ostern zum ersten Mal in Aktion der Öffentlichkeit präsentieren.

Liebe Leserinnen und Leser
wir wünschen Ihnen für das begonnene Jahr
2021 alles Gute, vor allem Gesundheit,
damit wir uns zum Museumsfest am
Ostersonntag alle wiedersehen.



E. Feuerriegel
Förderverein Museum Sagar e.V.



Westkrauschwitzer Narrenzunft

Die WKNZ steht zu Ihrem Wort

Wie seit vielen Jahren wurde auch in 2020 die Pflege des Sportplatz Krauschwitz/West fortgeführt. Neben dem Gras mähen in den Sommermonaten steht im Herbst vor allem die Laubberäumung im Vordergrund. Die Nachtfröste im November haben es möglich gemacht, die Bäume ließen die Blätter fallen. 8 Mitstreiter der WKNZ haben dann alles transportfertig in Big Packs gestopft.



Für das Jahr 2021
wünscht die Westkrauschwitzer Narrenzunft
allen Krauschwitzern und
unseren Sponsoren
vor allem viel Gesundheit und
ein möglichst mit wenig Corona Beschränkungen
belegtes Jahr 2021.

An dieser Stelle möchte sich die WKNZ ausdrücklich bei allen bedanken, die sie unterstützt haben in den vergangenen Jahren sowie über eine lange Zeit die Treue gehalten haben. Auch die Narrenzunft bleibt von Nachwuchssorgen nicht verschont und bittet alle Interessenten doch mal reinzuschauen.

Die kommende Saison ist mit vielen Herausforderungen belegt. Je nach den Corona Freigaben ist folgendes geplant:

Versammlung

22.01.2021 19.30 Uhr, Gasthaus „Zur Linde“

30.01.2021 Zampern

Zum heutigen Zeitpunkt kann niemand diese Termine bestätigen, so dass wir rechtzeitig im Wochenkurier oder der Tageszeitung informieren werden.

Gleiches gilt für die Männerfastnacht, wozu im Boten des Monats Februar die Vorankündigung oder Absage stehen wird.

Bleiben Sie Gesund, wir sehen uns.

WKNZ

- der Vorstand -



Sozialverband VdK Sachsen e. V.

Ortsverband Weißwasser informiert Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich z.B. zu Renten- und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen.

Corona Bedingt findet die Sozialberatung zurzeit nur telefonisch statt: **Tel. 03581/8933237.**

Mail: sylvio.hinze@vdk-sachsen.de

Bis auf weiteres finden keine Ehrenamt Sprechstunden statt. Bei allgemeinen Fragen erreichen Sie mich unter 035772/40957 (Fr. Reckusch)



Hinweise & Allgemeines

Arbeitskreis Eiszeitdorf

Impressionen vom Eiszeitjahr 2020

Das zehnte Schneetreiben.

Das Jubiläum der Veranstaltung fiel in diesem Jahr mit einer Premiere zusammen, nämlich des ersten Events dieser Art im Helmut-Just-Stadion. Die Mitstreiter des AK Eiszeitdorf scheuten keine Anstrengung, um in Zusammenarbeit mit dem Neißeland e.V., der Feuerwehr und der Sektion des Alpenvereins das „neue“ alte Schneetreiben in den Rahmen des Stadions zu integrieren. Glücklicherweise standen dort bereits diverse Spielgeräte und Pavillons, so dass bereits Voraussetzungen vorhanden waren, so auch der Rodelberg, der mit einer Rutschbahn versehen wurde, welche die Kinder unentwegt in Anspruch nahmen. Diverse Spielstationen, heiße und kalte Verpflegung und strahlender Sonnenschein rundeten das Ereignis ab.



Groß und Klein haben ihren Spaß

Mittels breit aufgestellter Basis war die Durchführung wie immer ein Erfolg, was auch an der Anzahl der Besucher lag, die zum Teil langjährige treue Gäste sind, aber zur Premiere im neuen Umfeld des Stadions auch viele andere anlockte. Nach vorheriger Sichtung des Objekts in Vorbereitung des Schneetreibens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden, da die Voraussetzungen im Gegensatz zum Gartenpark Feller anderer Natur waren. So gingen dem einige notwendige Arbeiten voran und es konnten schon reichlich Erfahrungen für das nächste Schneetreiben im Februar 2021 gesammelt werden, sofern es stattfindet (näheres im Terminplaner bzw. in der Einladung in Gemeindeboten Januar und Februar).



Der Rodelberg mit der neuen Antigravitationsmatte

Ansprechend war auch die Möglichkeit, auf dem großen Gelände diverse Feuerkörbe zu verteilen, um bei einbrechender Dunkelheit und Temperaturabnahme eine heimelige Atmosphäre zu bieten.



Detail des Tonpfades

Wanderwege.

Zu dem „Geoerlebnispfad Drachenberge“ und dem „Historischen Rundweg Altkeula“ gesellte sich in diesem Jahr ein dritter Wanderweg, welcher die anderen beiden zu einem Wegenetz verbindet.

Der sogenannte Tonpfad wurde im Sommer installiert und führt vom Gartenpark Feller unter anderem an der Töpferei Najorka, der Grube Anna II, dem Standort des Raubschlosses, den Erdöfen und der alten Tongrube bis zum Geopfad. Nach der 2021 geplanten Aufstellung von Infotafeln zu diversen Themen reicht noch ein Stich Weg zur ehemaligen „Deutsche Ton- und Steinzeugwerke AG“ und der Rohrmann-Villa. Die Aufstellung der Robinienpfosten erfolgte mittels eines geeigneten Transportfahrzeuges und einiger Mitstreiter des AK Eiszeitdorf sowie einiger Stunden Arbeit zur Einbringung sowie vorheriger Besorgung der drei Meter langen Pfeiler. Schon jetzt ist der Weg ausgeschildert und begehbar. Viel Spaß beim Entdecken.



Seilbahnanlage im Bau

Spielanlagen im Stadion.

Auch nach der offiziellen Übergabe des Stadions an den Pächter Krauschwitzer Neißeland e.V. gingen die ehrenamtlichen Arbeiten weiter.

Die Errichtung der Seilbahn stand im Vordergrund; danach wurde ein Kleinkinderseilgarten aufgebaut und seiner Bestimmung übergeben. Die Einweihung nahmen die Kinder der Kita Sonnenstrahl mit großer Begeisterung vor ebenso wie vorher die der Seilbahn. Mit regelmäßigen personellen Anstrengungen sind auch das Umfeld gestaltet und Vorbereitungen für weitere Geräte geschaffen worden. Diese sind momentan in der Ausschreibung, um die Fördergelder aus dem LEADER-Programm bzw. INTERREG-Förderprogramm auszuschöpfen. Dazu kommt noch die Ausgestaltung des Bergwerkstollens in historischer Optik samt Gleisen und einer original Kipplore.

Leider war die Möglichkeit nach Anfrage der Gemeinde, das Krauschwitzer Adventsfest im Stadion stattfinden zu lassen umständehalber nicht umzusetzen, wie auch einige andere Projekte des AK Eiszeitdorf.

An diesen wird allerdings 2021 verstärkt gearbeitet und über den Fortgang weiterhin im Gemeindeboten berichtet.



Erdarbeiten zur Errichtung der Seilbahn

Sven Göhler
AK Eiszeitdorf Krauschwitz



Kirchgemeinden Krauschwitz und Podrosche - Pechern

MONATSSPRUCH JANUAR 2021

Viele sagen: „Wer wird
uns Gutes sehen lassen?“
HERR, lass leuchten
über uns das Licht
deines Antlitzes! Psalm 4,7



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Wir sind auch jetzt für Sie da - eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen, Trauungen	Pfrn. M. Arndt Pfr, St. Kroll	035771-60407 035829 – 60373
Mitarbeiter für Jugend und Gemeinde	Matthias Gelfert	035771 - 819821
Öffentlichkeitsarbeit, Terminvereinbarung	Cornelia Gelfert	035771 – 819821

Hinweis zu den Veranstaltungen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht absehbar, wie es im Januar bezüglich der Corona-Verordnung weitergehen wird. Daher sind die Veranstaltungen unter Vorbehalt abgedruckt! Bei Unsicherheit bitte nachfragen oder den Schaukasten beachten!

- 23.01., 9.00 - 16.00 Uhr
GKR Klausur in Krauschwitz
- 30.01., 14.00 -18.00 Uhr
Konfismstag in Krauschwitz, eventuell auch online

Gottesdienste

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der Kirche Krauschwitz statt. Aktuell ist leider kein Kindergottesdienst möglich. Dies bitten wir zu beachten! Zu allen Gottesdiensten und Andachten ist eine Mund-Nase-Bedeckung verpflichtend!

- 01.01., 15:00 Uhr
gemeinsamer Neujahresgottesdienst mit Pfr. M. Arndt, Kirche Bad Muskau
- 03.01., 16:00 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Kroll
- 10.01., 09:30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Kroll
- 17.01., 09:30 Uhr
Familiengottesdienst mit M.Gelfert
10:30 Uhr
Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche in Weißwasser
- 24.01., 09:30 Uhr
Gottesdienst mit S.Rapp
- 30.01., 18:00 Uhr
Jugendgottesdienst mit M.Gelfert
- 31.01., 09:30 Uhr
Gottesdienst mit Erinnerung an Kirchweih, Th. Hundt
- 07.02., 16:00 Uhr
Gottesdienst mit H. Bittner

Achtung! Wir haben eine neue Emailadresse:
postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope.de

Kirchenbüro: Kirchstr. 7, 02957 Krauschwitz
Tel/Fax: (035771) 69517/ 640054
Email: postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope.de
Sprechzeiten Kirchbüro: Donnerstag 15:00 -17:00 Uhr
Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt
IBAN: DE33350601901566300024 BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche - Pechern
Kontakt CVJM Krauschwitz über M. Gelfert: 035771/819821
oder Thomas Hundt: 0170/4460619
Stand: 13.12.2020



Fundstücke

Die Ortschronistin berichtet...

Aus alten Zeitungen:



Keulahüttenzeitung 01/1953

Startschwierigkeiten ...



Keulahüttenzeitung 02/1963

B. Tóth
Ortschronistin

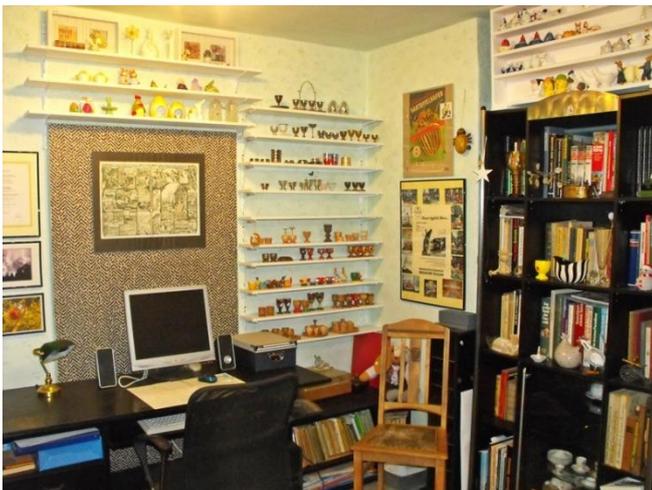


Wir sind im Garten (69)

*Das neue Jahr sieht mich
freundlich an, und ich lasse das
alte mit seinem Sonnenschein
und Wolken ruhig hinter mir.*

Johann Wolfgang von Goethe

Wie von Goethe gesagt beginnen wir das neue Jahr. Der Garten hat Winterruhe und wir sind zurzeit viel mit dem Hobby Eierbecher beschäftigt. Im März 2019, es war Frühlingsanfang mit Sonnenschein, besuchten wir eine schöne Ausstellung in Schleife. Ich mache Fotos von den Eierbechern (Gunewald Böhla 700 Stück) und das Sammeln beginnt sofort danach. Die ersten Eierbecher sind von Angelika, zu DDR Zeiten selbst getöpft. Sie zieren jetzt ein Regalbrett über der Tür. Dazu kamen noch Einige aus dem eigenen Haushalt und auch ich bastelte nach einer Bauanleitung vom Osterhasen Oli zwei Eierbecher. Der Anfang war gemacht und noch nicht durch Corona behindert. Die Jagd nach Eierbechern war erfolgreich und schnell waren die ersten Plätze im Zimmer belegt. Im Dezember 2019 umfasste die Sammlung schon 218 Eierbecher. Ich baue ein Regal nach dem anderen. An allen Wänden und Schränken sind die Eierbecher gut sichtbar und geordnet untergebracht. Die Regale und Kästen sind von 1 bis 10 nummeriert und geordnet nach Sammelgebieten (Keramik, Porzellan, Plaste, Metall und Holz).



An fast allen Wänden des Arbeitszimmers befinden sich jetzt Eierbecher. Beim Erwerb der Becher mache ich Fotos und schreibe etwas dazu ins Tagebuch. Viele Exponate sind mit einer Geschichte verbunden. Auf den Trödelmärkten in unserer Gegend sind wir schon als Sammler bekannt und werden gut unterstützt.



Ein Händler hat uns eine kleine Sammlung mit Andenkeneierbecher verkauft. Wir bedanken uns auch bei den vielen Freunden und Bekannten die uns beim Sammeln unterstützt haben. Eine Besonderheit in unserer Sammlung sind die Eierbecher vom Schloss Muskau und von den Gebrüdern Hannemann, vormals A. Schweig aus Weißwasser von 1940. Auch vom Porzellanwerk in Sorau ist ein Becher dabei. Kurios sind auch die Eierbecher aus Emaille, Aluminium und aus Bakelit. 125 hölzerne Exponate stehen im Regal 10. Besonders schön finden wir die aus dem Erzgebirge. Auf dem letzten Foto sind die Eierbecher Nr. 699 und 700 zu sehen. Sie sind Beide auch aus Holz und der Letzte ist aus Rinde selbst gefertigt.

Wir sind diesmal nicht im Garten
Angelika und Wilfried Mätzig



BSG Stahl Krauschwitz

70 Jahre SV Stahl Krauschwitz
Stadioneinweihung/ Oberligazeit im
Feldhandball/Hallenhandball



Am 17. Mai 1953 wurde nach zweieinhalbjähriger angestrenzter Arbeit – nicht zuletzt unter Mithilfe vieler Krauschwitzer – das Helmut- Just- Stadion feierlich eingeweiht.



In der Saison 1953/54 schafften die Großfeldhandballer den Aufstieg in die DDR- Oberliga. Heimspielstätte war nun das Stadion. Ab ihrer ersten Spielzeit in der höchsten Spielklasse waren die Handballer immer ein beachtenswerter Gegner für alle Klubmannschaften der DDR bis zum Ende des Großfeldhandballs 1967, nicht zuletzt dank der erfolgreichen Jugendarbeit unter den Trainern Heinz Schmidt und Willi Schmidt.



Mannschaft 1959

Höhepunkte:
1958 Deutscher Meister der A- Jugend im
Feldhandball
1959 Deutscher Meister der A- Jugend auf dem Feld
und in der Halle



Unsere A-Jugend ist Deutscher Meister im Feldhandball

Siebenmal an Ausscheidungsspielen zur DDR-Meisterschaft teilgenommen

Zum zweiten Male gelang es am 2. November unserer A-Jugendmannschaft, den Deutschen Meistertitel im Feldhandball zu erkämpfen. Dieser Erfolg kommt nicht von ungefähr und beruht auf einer jahrelangen kontinuierlichen Jugendarbeit in unserer Betriebs-sportgemeinschaft. Seit dem Spieljahr 1951 gelang es unseren Jungen, mit einer Ausnahme im Jahre 1954, ununterbrochen den höchsten Titel im Bezirk Cottbus zu erkämpfen. Damit vertrat unsere Jugend bereits siebenmal unseren Bezirk bei den Ausscheidungsspielen zur DDR-Meisterschaft.

Sie erzielte dabei keine schlechten Ergebnisse, denn neben der im Jahre 1956 erkämpften ersten Deutschen Meisterschaft im Feldhandball und dem in der vergangenen Saison erkämpften Titel eines Deutschen Vizemeisters im Hallenhandball konnte sich die A-Jugend stets unter den besten Mannschaften unserer Republik platzieren. Dieses Beispiel einer hervorragenden Nachwuchsarbeit dürfte nicht nur in unserer Republik, sondern auch darüber hinaus nur selten Parallelen finden. Dabei muß noch berücksichtigt werden, daß sich auf Grund der Alters-

grenze (18 Jahre) fast jährlich das Mannschaftsgefüge verändert und somit immer wieder neue Kräfte in das Kollektiv aufrücken. Die spielerischen Grundlagen, die technische Veranlagung der Mannschaft sowie das Auffassungsvermögen eines jeden einzelnen sind voneinander nicht zu trennen und spielen eine wesentliche Rolle für ein gefestigtes und kampfstarkes Kollektiv. Um diese Grundlagen zu erreichen, bedarf es eines gewissenhaften und regelmäßigen Trainings sowie einer guten Erziehungsarbeit.

diesem Grunde unserem Trainer, unseren Funktionären und allen Mitgliedern der Mannschaft gelten, die stets fair kämpften und sich das Vertrauen aller Handballanhänger erwarben. Ihnen allen gilt an dieser Stelle noch einmal unser herzlichster Glückwunsch.

Zum Meisterkollektiv gehören folgende Spieler: Hansick, Salomon, Hoffmann, Lück, Büttner, Lisk I, Matschke, Lisk II, Kitlaub, Chrupalla, Andrzejewski, Hochmuth, Michalk, Vogel, Werner. Trainer: Heinz Schmidt

Herbert Jurk

Keulhüttenzeitung 11/1958
Auch in den 60iger und Anfang der 70iger Jahre wurde die

gute Nachwuchsarbeit mit zahlreichen Bezirksmeistertiteln gekrönt, u.a. 1965, 1967, 1971 1972

Erfolgreicher Krauschwitzer Nachwuchs

Mit dem Hallenhandball-Bezirksmeister der männlichen A-Jugend, Stahl Krauschwitz, erreichte bei der DDR-Vorrunde in Bad Liebenwerda seit Jahren eine Krauschwitzer Jugendmannschaft wieder die Endrunde zur DDR-Meisterschaft, die am 22. und 23. April in Aue ausgetragen wird. Ein schöner Erfolg der Schützling von Übungsleiter Willi Schmidt. In einem bis zum Schluß mitreißenden Spiel gab man dem stärksten Kontrahenten, Dynamo Halle, mit 17:15 (8:4) das Nachsehen. Trotz einer anfänglichen 6:1-

Führung, mußte man bei 12:12 und 16:15 noch einmal um den Sieg bangen. Auch in der zweiten Begegnung war Krauschwitz durch eine abgeklärte und gut fundierte Leistung gegen Lok Dresden mit 20:16 (11:8) erfolgreich. Jurk (16 Treffer) und Schmidt (12) als erfolgreichste Torhüter sowie Koschkar im Tor waren die herausragenden Aktiven in einem Kollektiv, das in der Endrunde auch den anderen vier Teilnehmern ein ehrgeiziger Partner sein möchte.

Lausitzer Rundschau 04/1972 -k.



Leider war aus den verschiedensten Gründen 1972 vorübergehend Schluss mit dem Männerhandball. Auch die Jugendarbeit stagnierte.

Erst Ende der 70er Jahre wurde durch die Trainer Willi Schmidt und Dieter Wolfermann unterstützt vom Sportlehrer Dieter Tillack die Jugendarbeit wieder aktiviert. Seit 1982 gab es neben der A- und B-Jugend im Kreis auch wieder eine Männermannschaft.

Ab den 90iger Jahren spielte die Krauschwitzer Jugend im Spielbezirk wieder zunehmend eine gute Rolle. Daraus entwickelte sich dann auch der Männerbereich mit den jungen Spielern, unterstützt von gestandenen älteren Spielern erfolgreich.

Vom Frauenhandball der 50/60er Jahre ist leider so gut wie nichts bekannt. Aber 1989 holte eine weibliche C-Jugend mit S. Noack, A. Tillack, M. Krauzick, Y. Queissert, M. Michalk, M. Tusche, D. Hilbrich ... bei der Kreisspartakiade die Silbermedaille. 1999 wurde eine weitere weibliche C-Jugend Ostsachsenmeister und spielte auch in den folgenden Jahren unter der Übungsleiterin S. Liebsch sehr erfolgreich im Spielbezirk.

Auf Grund der zu geringen Spielerzahl musste der Spielbetrieb bei den Männern 2011 eingestellt werden. Auf Grund der zu geringen Spielerzahl musste der Spielbetrieb bei den Männern 2011 eingestellt werden. Mit der Jugend ging es aber erfolgreich weiter, bis hin zum Ostsachsenmeister der C-Jugend 2016. Zu den Jugendmannschaften der 70er und 80er Jahre suchen wir noch Namen und Bilder.

(Fotos Quelle: Archiv Stahl Krauschwitz)



Letzte Männermannschaft 2010

Vielen Dank für die bisher zur Verfügung gestellten Materialien, Informationen und Bilder.

Wir suchen weiterhin Fotos und Materialien zum Frauenhandball, Kegelbillard, Handball der weiblichen Jugend der 90er und 2000er Jahre, zu den Freizeitaktivitäten des Vereins, wie Radtouren, Familiensportfest, Festtagsturnier, Minitriathlon, Halbmarathon.

SV Stahl Krauschwitz- Vorstand





**Pflegeteam
Lebensfreude**

IHR PFLEGEDIENST FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT IN WEISSWASSER

Häusliche Pflege Medizinische Versorgung

Verhinderungspflege Hauswirtschaft

Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

Wir helfen Ihnen

...weil es auch anders geht.

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser
Inh. Dirk Spretz

03576 / 5445744

info@pflegeteam-lebensfreude.de
www.pflegeteam-lebensfreude.de

Corona-Sonderregelungen in der Pflege 2021

Die Verlängerung der Regelungen bis 31. März 2021 wurde vom Bundestag beschlossen.
Planmäßig soll das Gesetz am 01. Januar 2021 in Kraft treten.



Kurzzzeitige Arbeitsverhinderung

Arbeitnehmer können sich 20 statt 10 Tage freistellen lassen, um die Pflege eines Angehörigen zu organisieren. Das Pflegeunterstützungsgeld dient als Lohnersatz.

Teilzeit durch Familienpflegezeit

Pflegende Angehörige können zurzeit kurzfristiger und flexibler ihre Arbeitszeit zugunsten der Familienpflegezeit reduzieren. Lohneinbußen können Betroffene mit einem Darlehen ausgleichen.

Verwendung der Entlastungsleistungen

Der Entlastungsbetrag für Personen mit Pflegegrad 1 in häuslicher Pflege i. H. v. 125 € kann auch für andere notwendige Dienste wie Nachbarschaftshilfen genutzt werden.

Pflegehilfsmittel zum Verbrauch

Für Pflegehilfsmittel zum Verbrauch stehen derzeit 60 € statt 40 € zur Verfügung. Dazu zählen u. a. Mundschutze und Einmalhandschuhe – gilt auch rückwirkend bis 01. April 2020.

Pflegegradbestimmung per Telefon

Der MDK führt bis 15.01.2021 keine Hausbesuche durch. Die Beurteilung des Pflegegrads findet daher telefonisch auf Grundlage der vorliegenden Akten statt.

Kosten bei Ausfall ambulanter Pflege

Bei Ausfall ambulanter Pflegedienste kann ein Sachleistungsbetrag von bis zu 1.995 € für die Vertretung durch z. B. andere Pflegepersonen oder Nachbarn, genutzt werden.

Beratungsbesuche wieder verpflichtend

Die Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger sind wieder verpflichtend abzurufen. Individuelle Lösungen zum Infektionsschutz werden als Einzelfallentscheidung getroffen.

Täglich kostenlose Telefonberatung

Der Verband Pflegehilfe ist auch während der Pandemie an sieben Tagen in der Woche von 8-20 Uhr erreichbar und berät zu allen Themen der Pflege - kostenlos und unverbindlich.

Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere unverbindliche und **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.



☎ 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)
➔ www.pflegehilfe.org



*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
alles Gute im neuen Jahr,
verbunden mit einem herzlichen Dank
für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.
Dieses können Sie ab dem 01. Januar 2021
auch dem nachfolgenden Geschäftsführer,
Herrn Mario Melchior, entgegenbringen.
Unter dem Firmennamen „Melchior Dachdecker GmbH“
führt er in gewohnter Weise unseren Traditionsbetrieb fort.*



Melchior Dachdecker GmbH
Muskauer Str. 150 02957 Krauschwitz
Tel.: 035771 5920 Fax: 035771 59221

Roland & Mario Melchior

Unsere Winterkracher ...

Emak
our power, your passion

179,- €

MTH 4000

38,9 cm³, 1,7 kW/2,3 PS,
4,5 kg, Kette 3/8" x 1,3 mm,
35 cm Scherenlänge,
seitliche Kettenspannung



199,- €

MT 3500 S

38,9 cm³, 1,5 kW/2,0 PS,
4,6 kg, Kette 3/8" x 1,3 mm,
35 cm Scherenlänge,
seitliche Kettenspannung



249,- €

MTH 5100

50,9 cm³, 2,2 kW/3,0 PS,
5,0 kg, Kette 3/8" x 1,3 mm,
45 cm Scherenlänge,
seitliche Kettenspannung



369,- €

MT 4110 SP

39,0 cm³, 1,8 kW/2,5 PS,
4,4 kg, Kette 3/8" x 1,3 mm,
41 cm Scherenlänge,
seitliche Kettenspannung



419,- €

MT 4510

42,9 cm³, 2,1 kW/2,9 PS,
4,5 kg, Profikette 3/8" x 1,3 mm,
41 cm Scherenlänge,
seitliche Kettenspannung



199,- €

DSH 2500 T

25,4 cm³, 0,8 kW/1,1 PS,
5,2 kg | 0,84 l Tankinhalt,
Top & Go Fadenkopf 110 mm,
Faden Ø 2,4 mm 6-5-Zahn
Grasschnitblatt



329,- €

DSH 4000 T

40,2 cm³, 1,5 kW/2,0 PS,
8,2 kg | 0,86 l Tankinhalt,
Top & Go Fadenkopf 130 mm,
Faden Ø 2,4 mm 6-5-Zahn
Grasschnitblatt



SA 3000

30,5 cm³, 1,0 kW/1,3 PS,
4,5 kg,
30,5 mm Scherbreite,
Luftschneidgeschw. 70 m/s



359,- €

**Wir wünschen unseren Kunden einen guten Start ins neue Jahr
und bleiben Sie gesund!**

Motorgeräte Wussack

Thomas-Jung-Straße 5 · 02943 Weißwasser · Tel. 03576/243193